

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 41 (1963)
Heft: 10

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dietzel Paul Aloysius, Schriftsetzer, Rainmattstrasse 18, Bern
 empfohlen durch L. Pensa / L. Kress

Gross Ernst Friedrich, eidg. Beamter, Mittelstrasse 5, Bern
 empfohlen durch Albert Eggler / Albert Sixer

Krill Julius, Kaufmann, Kandlgasse 11/10, Wien VII

Müller Jürg, Student, Mülinenstrasse 17, Bern
 empfohlen durch W. Wellauer / B. Wyss

Reinhard Christian Peter, Bauzeichner-Lehrling, Klaraweg 27, Bern
 empfohlen durch D. Bodmer / F. Rothen

Reuter Otto, Schriftsetzer, Rainmattstrasse 18, Bern
 empfohlen durch L. Pensa / L. Kress

Schindler René, Möbelschreiner, Burckhardtstrasse 2, Bern
 empfohlen durch O. Tschopp / W. Husj

Schwyter Victor Georges Louis, IBM-Organisator, Laubeggstrasse 41, Bern
 empfohlen durch N. Müller

Wüthrich Hansruedi, dipl. Bankbeamter, Berchtoldstrasse 5, Bern
 empfohlen durch E. Wirz / N. Müller

Übertritt

Rawyler Adolf, Heizungstechniker, ob. Aareggweg 43, Bern 4
 empfohlen durch die Sektion Genf

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Sektionsmitgliedanwärter sind dem Vizepräsidenten der Sektion spätestens vor Beginn der Mitgliederversammlung bekanntzugeben.

Totentafel

Minister Dr. h.c. Walter Stucki, Eintritt 1913,
 gestorben am 8. Oktober 1963

Sektionsnachrichten

Protokoll

der Sektionsversammlung vom 2. Oktober 1963, im Casino

Vorsitz: Bernhard Wyss, Vizepräsident.

Anwesend: Ca. 180 Mitglieder und Angehörige.

Geschäftlicher Teil

Das *Protokoll* der Sektionsversammlung vom 4. September 1963 wird ohne Diskussion und stillschweigend mit dem Dank an den Verfasser *genehmigt*.

Aufnahmen. Der Vorstand hat die in Nr. 9/CN veröffentlichten Kandidaten geprüft und empfiehlt der Sektionsversammlung deren Aufnahme. Es sind bis heute keine Einsprachen gegen sie erhoben worden. Hierauf erfolgt die einstimmige Aufnahme dieser Kandidaten.

Orientierung über die AV und Hundertjahrfeier in Interlaken. Erhard *Wyniger* gibt einen kurzen Überblick über die Verhandlungen vom Freitag nachmittag und über den Verlauf der Feiern. Unsere Sektion wird insbesondere berührt durch das schöne Geschenk einer vollständigen Sammlung der Landeskarte im Massstab 1:25 000, 1:50 000 und 1:100 000, dargereicht im Auftrag des EMD, durch Herrn Oberstkorpskommandant *Züblin*, sowie durch den Auftrag, das CC

1965/67 zu übernehmen. Unser Delegierter *Willy Althaus* hat der AV für diese Ehrung und das Vertrauen gedankt. – An der Diskussion um die Hörnlihütte haben sich *Dr. Rudolf Wyss* und *Albert Meyer* beteiligt. Dr. Wyss forderte als billigere Lösung einen kleineren Hüttengrundriss, und A. Meyer rügte das nicht ganz korrekte Vorgehen des CC durch das Vorlegen der Pläne und Kostenvorschläge erst am Verhandlungstage selbst.

Mitteilungen

- Der *Ba-Be-Bi-So-Bummel* findet am nächsten Sonntag, den 6. Oktober 1963, statt. Von unserer Sektion haben sich bis jetzt nur 7 Teilnehmer eingeschrieben. Mitglieder, die sich an diesem Sonntag freimachen können, sollen sich noch heute abend bei E. Wyniger melden.
- *Familienbummel vom 13. Oktober 1963* auf Mont Suchet. Bei genügender Teilnehmerzahl wird eine Carfahrt organisiert.

Unter «*Verschiedenem*» wird das Wort nicht verlangt.

Vortrag

Der Vorsitzende begrüßt den Referenten *Hans Flachsmann*. Dieser hat letzten Frühsommer mit einigen amerikanischen Freunden im südlichen Teil von Alaska Touren im Gebiet des Mount Fairweather durchgeführt, wobei ihnen in der relativ kurzen Zeit, die ihnen zur Verfügung gestanden hatte, drei Erstbesteigungen geglückt sind. Der Referent erzählte in feiner, stiller Art von ihren Erlebnissen und Schwierigkeiten in der unendlichen Schnee- und Eiswüste, fernab von jeder Zivilisation und zeigte uns sehr schöne Bilder. Für seine Ausführungen wurde ihm mit herzlichem Beifall gedankt, dem sich der Vorsitzende ebenfalls anschliesst.

Schluss der Sitzung: 22.05 Uhr. Der Sekretär: Dr. *Robert Bareiss*

Herbstliche Bergfahrt

Wenn des Herbstes bunte Flamme
mild von Baum zu Baume springt,
wenn der erste kühle Nebel
in die Alpentäler dringt,
wenn von altvertrauten Gipfeln
frisches Schneegeschimmer winkt
und dann eine klare Stille
Sommers Fieberguten trinkt,
hell entbranntes Bergessehnen
allgemach in uns verklingt –
Dann erst packt aus Abschiedsjammer
jäh mich wilder Bergesdrang,
dann erst hat der Ruf der Höhen
seinen echten, reinen Klang.

Sieh, den Schwarm der Allzuvielen
hat der Berg jetzt abgestreift
und er ist zu einsam-holder
Lauterkeit herangereift.
Steig', denn heut' ist deine Stunde,
da der Berg nur dir gehört,
in der ganzen weiten Runde
niemand unsre Zwiesprach' stört.
Glückverklärten Auges steige
bis, zur grossen Tagesneige,
Nacht den letzten Glast verzehrt.

Daniel Bodmer

Clubkameraden, werdet Sängerkameraden!



† Dr. August Huber, Veteran

Exkursionschef von 1936–1941,
Vizepräsident von 1945–1946

Am Auffahrtstag ist Dr. August Huber, Physiker, Vizedirektor des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum, nach schwerer Krankheit kurz vor seinem 63. Geburtstag gestorben. Mit ihm verlor unsere Sektion einen Kameraden, der sich in früheren Jahren als Tourenleiter und Vorstandsmitglied grosse Verdienste erworben hat.

Dr. Huber begann seine alpinistische Tätigkeit nach Abschluss seiner Studien an der ETH und trat daher erst 1930 in unsere Sektion ein. Entsprechend seiner Veranlagung und Ausdauer wurde er rasch ein sicherer Kletterer und Bergsteiger. Er leitete während mehreren Jahren zahlreiche Berg- und Skitouren. Trotz seinen

alpinistischen Erfolgen hatte er Achtung vor den Bergen und blieb immer der hilfsbereite und in seinen Äusserungen zurückhaltende Kamerad.

Als Vorstandsmitglied gewann er sich mit seinem freundlichen und dienstbereiten Wesen, seiner Gründlichkeit und objektivem Urteil grosse Wertschätzung. Unter seiner Leitung wurde das Exkursions- und Kursprogramm stark ausgebaut und ein neues Exkursions- und Kursreglement der Sektion ausgearbeitet.

Seine vornehme Gesinnung und Hilfsbereitschaft zeigte er nicht nur gegenüber seinen Angehörigen und Clubkameraden, sondern auch gegenüber dem Vaterland: absolvierte er doch im Jahre 1940 auf eigenes Verlangen als bald Vierzigjähriger eine viermonatige Rekrutenschule und anschliessend die Unteroffiziersschule.

Die grosse Zahl älterer Clubmitglieder werden ihren lieben Freund und Bergkameraden in guter Erinnerung behalten und den sympathischen Menschen mit den dunklen buschigen Augenbrauen und den intelligenten Augen sehr missen. *H.*

JO-Hütte Rinderalp

JO-Hütte? Seit wann haben die JO eine Hütte? Dazu noch auf der Rinderalp, wo die Sektion mit ihrer eigenen nicht recht weiß, was sie damit anfangen soll. Es sei gleich verraten: es handelt sich nicht um zwei sich konkurrenzierende Hütten, sondern um ein und dieselbe. Gerade weil der Besuch sehr zu wünschen übrig lässt und der Weiterbetrieb nicht mehr verantwortet werden kann, ist beabsichtigt, sie der JO zur Verfügung zu stellen. Für die JO ist die Rinderalp-hütte wie geschaffen: nicht zu weit von Bern und von der Bahn, auch wieder nicht zu nahe den Baggern, dazu in einem prächtigen Skigelände. Sie wartet nur darauf, dass sich die JO ihrer annimmt. Die JO werden es auch gerne tun und sich in allem, was der Hüttdienst mit sich bringt, eifrig üben und abmühen. Die Rinderalphütte ist ein ausgezeichnetes Objekt zur Ausbildung von jungen Hüttenfüchsen und angehenden Hüttenchefs! Es ist zu hoffen, dass die Mitgliederversammlung den Plan gutheissen wird.

Der JO-Chef: *Fred Hanschke*

Bergpredigt 1963

Die Kollekte anlässlich unserer gut besuchten Bergpredigt ergab einen Betrag von Fr. 222.—. Dem allgemeinen Wunsche entsprechend ist die Summe nicht, wie angekündigt, den Waisen von Humlikon, sondern der «Weltkampagne gegen den Hunger» zur Verfügung gestellt worden.

Wir stehen jederzeit zu Ihrer Verfügung, um Sie in allen Bankgeschäften diskret und persönlich zu beraten

SPAR- & LEIHKASSE IN BERN

Bundesplatz 4

Telephon 031-2 13 51

BUCHHANDLUNG

Francke

Von-Werdt-Passage/Neuengasse 43
Telephon (031) 2 17 15

Gerhard Lenser

Pumo RI

Der schönste Berg der Erde
Preis Fr. 22.-



Eugen Meier

Eidg. Meisterdiplom
BERN, Rossfeldstrasse 32
Telephon 2 12 31

Malerei — Gipserei — Tapeten

Werkstatt: Platanenweg 1

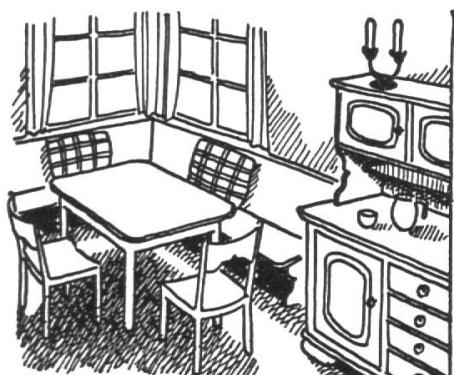
Jff + Co.

BIJOUTERIE
UHREN SILBER
Bern Bahnhofplatz 11 Schweizerhöfle
BEIM BRUNNEN

Clubkameraden



Berücksichtigt die in Eurem
Cluborgan inserierenden
Berg-, Luft- und Seilbahnen!



Unsere
sowie ganze

Einzel- und Ergänzungsmöbel
Ausstattungen, Laden-
einrichtungen und Täferarbeiten

sind bodenständige Handwerksarbeit. Wir zeigen Ihnen gerne
unsere vorrätigen Stilmöbel, gediegene Entwürfe und Photos.
Renovationen werden kunstgerecht ausgeführt.

BAUMGARTNER & CO. BERN

Werkstätten für Möbel- und Innenausbau

Mattenhofstrasse 42

Telephon 5 49 84

Zibelimärit, 25. November 1963

Auch am diesjährigen Zibelimärit werden wir unser Clublokal in eine Stätte der Gemütlichkeit verwandeln. Es darf verraten werden, dass die Dekoration des JO-Abends vom 23. November belassen wird, und ab 17.00 Uhr spielt eine 2-Mann-Kapelle zum Tanz auf. Also ein Grund mehr, zum gemütlichen Zusammensein mit Tanz und Imbiss à la Zibelimärit unser Eigenheim aufzusuchen!

Der Chef des Geselligen

Vorschlag für das Tourenprogramm 1964**Januar:**

- 5. Sangerenboden-Kaiseregg
- 11./12. Turnen-Buntelgabel-
Niederhorn
- 12. Dent de Lys
- 19. Lawinenkurs am Sigriswiler-
grat
- 25./26. Bälmeten-Hohfulen

Februar:

- 2. Hohgant
- 9. Mägessernhorn
- 15./16. Rotsand-Nollen
- 22./23. Grande Dent de Morcles

März:

- 29. Februar/1. März
Liedernen-Blüemberg
- 1. Hohe Gumm
- 7./8. Uriotstock
- 14./15. Bortelhorn
21. nachmittags Abseilkurs
- 21./22. Wilerhorn
22. Schwalmeren von Grütschalp
- 27./30. Ostern I
Triftgebiet – 100 Jahre Trift-
hütte
- Ostern II
- Wildstrubelgebiet (Rohrbach-
haus)

April:

- 4./5. Pacheu-Derborence
- 5. Albristhorn
- 11./12. Rorspitzli
- 11./14. 4 Tage Medels
- 18./19. Tödi
- 25./26. Kletterkurs

Mai:

- 2./3. Geltenhorn-Arpelstock
- 3. Balmfluhköpfli
- 7. Auffahrtszusammenkunft
- 7./10. 4 Tage Mont-Blanc-Gebiet
(Fr. 20.—)
- 9./10. Grosser Ruchen

16./18. Pfingsten I

Bishorn-Brunegghorn
(Fr. 10.—)

Pfingsten II: Binntal

- 23./24. Doldenhorn
- 23./25. Tresenta-Gran Paradiso
- 24. Lingital-Stockhorn
- 31. Les Pucelles (Fr. 5.—)

Juni:

- 6./7. Sättelstock-Rigidalstock
- 6./7. Nadelhorn, *Ski* (Fr. 5.—)
- 13./14. Botanische Exkursion
- 13./14. Trotzigplangg-Wichelplangg
- 21. Eiskurs Rosenlau
- 27./28. Diablerets über Pierredar
- 27./28. Gelmerhörner (Fr. 5.—)

Juli:

- 4./5. Tourenleitertour Arête vierge
- 4./5. Nesthorn
- 11./13. Biancograt (Fr. 10.—)
- 11./12. Gspaltenhorn
- 18./20. Jungfrau-Rotbrett-Mönch-
Westgrat (Fr. 10.—)
- 18./21. Mont Blanc von Rif. Gonella-
Aig. de Bionassay (Fr. 20.—)
- 25./26. Lauteraarhorn (Fr. 5.—)
- 25./27. Weissmies-Nordgrat-
Portjengrat (Fr. 10.—)

August:

- 1./2. Dent Blanche (Fr. 5.—)
- 8./9. Aiguilles Dorées (Fr. 5.—)
- 8./9. Balmhorn-Altels
- 15./16. Chardonnet (Fr. 5.—)
- 22./23. Grossie Windgälle-
Höhlenstock
- 22./23. Krönte Südturm (Fr. 10.—)
- 29./31. Gross Litzner-Buin (Fr. 5.—)
- 29./30. Klein Schreckhorn

September:

- 4./6. Gletschhorn-Galenstock
(Fr. 10.—)
- 5./6. Wiwannihorn-Angskummen-
horn

12./13. Bristenstock Südgrat
 12./13. Bächlistock vom Gauli
 20. Bergpredigt
 26./27. Brandlammhorn Südgrat
 (Fr. 5.—)
 27. Pilatus

Oktober:
 4. Ba-Be-Bi-So-Zusammenkunft
 3./4. Bergseeschijen (Fr. 5.—)
 11. Familienwanderung
 Sigriswiler Rothorn
 17. Gastlosen Eggturm
 17./18. Pointe Percée
 25. Berner Orientierungslauf

November:
 1. Creux du Van
 15. Dent de Corjon

Dezember:
 Skitrainingskurse und Trainingstouren
 an einem oder zwei Samstagen/Sonntagen.

Subsektion Schwarzenburg des SAC

8. März
 Widdergalm, E. Hirter
 5. April
 Wildstrubel, R. Meisterhans
 19. April
 Lütschenlücke, F. Rohrbach
 31. Mai
 Hochmatt, H. Hauser
 21. Juni
 Grosse Sattelspitzen, K. Kisslig
 5. Juli
 Balmhorn (Wildelsigengrat),
 G. Remund
 26. Juli bis 1. August (evtl. 2. bis 8.
 August) (Fr. 20.—)
 Tourenwoche im Fornogebiet,
 K. Kisslig
 30. August
 Spillgerten, W. Messerli
 13. September
 Gastlosen, K. Kisslig
 4. Oktober
 Familienwanderung Sieben Hengste,
 F. Marfurt

Senioren

Januar:
 26. Rauflihorn

Februar:
 2. Rothorn-Pörisgrat
 15./16. Niederhorn i./S.
 29. 2./2. 3. Skitage im Vereinagebiet

März:
 8. Planplatte
 21./23. Jungfraujoch—Gross Wannen-
 horn—Münster (Fr. 10.—)

April:
 5./12. Skitourenwoche im Zillertal
 (Fr. 20.—)
 18./19. Gitzifurgge—Leukerbad—
 Gemmi—Kandersteg
 25./26. Theodulpass—Breuil—
 Breithorn

Mai:
 3. Wanderung im Jura (Geiss-
 fluh—Hasenmatt—Grenchen-
 berg)
 6./7. Giglistock
 16./18. Pfingstwanderung im
 Schwarzwald
 24. Spiegelberg (mit Kletter-
 übungen)

Juni:
 6./7. Gross Lobhorn—Schwalmeren
 20./21. Graustock
 27./28. Anzeinde—Diablerets

Juli:
 5./12. Tourenwoche im Dauphinée
 (Fr. 20.—)
 11./12. Galenstock
 18./20. Bieshorn—Diablons (Fr. 10.—)
 25./26. Ritzlihorn

August:
 8./10. Jungfraujoch—Gross Grün-
 horn—Mörel (Fr. 10.—)
 22./23. Dündenhorn
 29./30. Aiguille du Moine

September:
 12./13. Glärnisch
 26./27. Ritomsee—Piz Ravetsch—
 Andermatt

Oktober:
 11. Dent de Broc—Dent du
 Chamois
 24./25. Wanderung Goppenstein—
 Jeizinen—Leukerbad—
 Gemmipass

November:
 8. Wanderung im Napfgebiet

Veteranen

Januar:
 4. Kaufdorf—Rümligen—
 Kirchenthurnen—Burgistein—
 Wattenwil Stat.

Februar:

1. Rubigen-Schwandwald-Münsingen-Niederwichtach-Wichtach Stat.
22. Skitour im Emmental

März:

7. Gümligen-Gross Hüenliwald-Halen-Muri (Aarebad)-Dählhölzli
- 14./22. Wintertourenwoche im Salwideli

April:

4. Oberdiessbach-Brenzikofen-Hasliwald-Heimberg/Hubel-Uttigen Stat.
16. Arni-Blasenflue-Hargarten-Möschberg-Grosshöchstetten

Mai:

2. Schafhausen-Wägesse-Aetzrüti-Heistrich
14. Oberdiessbach-Falkenflue-Bleiken-Fahrni-Steffisburg

Juni:

6. Hindelbank-Mötschwil-Grauenstein-Bärwil-Mattstetten
14. Veteranentag Mt. Vully-Murten
27. Därstetten-Nidfluh-Weissenburgberg-Reichenbach-Därstetten

Juli:

- 1./3. Mi./Do./Fr. Goppenstein-Jeizinen-Brentschen-Oberfesel-Niwenpass-Ferden
4. Burgistein/Wattenwil-Gurzelen-Amletenmühl-Neumatt-Uttigen
14. Doppeltour, 1. Gruppe: Nordrampe Lötschberg

2. Gruppe: Mülenen-Faltschen-Kiental-Aris-Reichenbach

August:

6. Col des Mosses-Pic Chaussy-Col des Mosses
8. Waldwanderung im Forst: Oberwangen-Eichholz-Landgarben-Neuenegg
21. Abländschen-Wolfsort-Wandfluh-Abländschen
29. 8./5. 9. Sommertourenwoche in Samnaun

September:

5. Zollikofen-Allmitwald-Grauholz-Bärwil-Schönbühl
- 11./12. 1. Tag: Grimselpass-Oberaarsee-Grimselpass
2. Tag: Grimselpass-Sidelhorn-Grimselpass
2. Hälften September: Linden (Eriz)-Rütegg-Schörizegg-Sichel-Speicherberg/Justistal (Chästeilet)-Sigriswil

Oktober:

3. Rebhangwanderung am Bielersee, oberhalb Biel-Tüscherz-Twann-Ligerz
13. St-Imier (Villeret)-Combe Crède-Chasseral-La Neuveville

November:

7. Niederwangen-Matzenried-Niederried-Mädersforst-Rosshäusern Stat.

Dezember:

5. Allmendingen-Vielbringen-Eichholz-Schwarzbach-Hüsi-Hunziken-Münsingen

Verschiedenes

Der «Photo-Amateur»

Die Zeitschrift des Schweizerischen Amateur-Photographen-Verbandes, der «Photo-Amateur», hat seine Oktober-Nummer dem SAC gewidmet. Der SAPV beglückwünscht den Schweizer Alpenclub zu seinem hundertjährigen Bestehen. Der Leitartikel stammt von unserem «Alpen-Redaktor», Dr. h.c. Max Oechslin, und gibt in treffenden Worten einen Überblick über die Geschichte, Aufgaben und Errungenschaften unseres Clubs. Als Titelbild wird das Aletschhorn gezeigt, eine glänzende Aufnahme unseres Clubkameraden Ernst Kunz, der sich auch fachmännisch zum Thema «Photographie in den Bergen» äussert. Weitere Bilder von erlesener Schönheit schmücken das lehrreiche Heft.

Sx